

Proseminar im öffentlichen Recht, FS 2023

Aktuelle Rechtsfragen im Gesundheitswesen

Der technologische und digitale Wandel sowie die demografischen und gesellschaftlichen Veränderungen stellen die schweizerische Gesundheitspolitik vor grosse Herausforderungen. Auch aus rechtswissenschaftlicher Sicht stellen sich in diesem Zusammenhang spannende Fragen wie beispielsweise: Wie ist die Ungleichbehandlung zwischen Eizell- und Samenspende aus verfassungsrechtlicher Sicht zu beurteilen? Was sind die Möglichkeiten und Grenzen der geninformationellen Selbstbestimmung? Welche Regelungen der postmortalen Organspende gibt es und wie sind diese rechtlich einzuordnen?

Im Rahmen des Proseminars bearbeiten die Studierenden (ab dem 3. Semester) eine aktuelle (verfassungs-)rechtliche Fragestellung aus dem Gesundheitsbereich. Ziel ist es, sich mit Lehre und Rechtsprechung auseinanderzusetzen, die wissenschaftliche Arbeitsweise, die mündliche Präsentation der Arbeitsergebnisse sowie die Diskussion von juristischen Fragestellungen zu üben. Die Teilnahme an folgenden Terminen wird vorausgesetzt:

Vorbesprechung/Themenvergabe

Die Vorbesprechung findet am **22.11.2022** von **12:15 – 14:00** im Seminarraum **S3 HG.37** der Juristischen Fakultät statt.

Abgabetermin der Arbeiten

Die fertige Arbeit ist bis spätestens am **23.2.2023** abzugeben.

Blockveranstaltung

Die mündlichen Präsentationen finden am **30. / 31.3.2023** statt. Ort und Zeit werden noch bekannt gegeben.

Wir freuen uns auf Eure Teilnahme und auf ein spannendes Proseminar!

Meret Cajacob, MLaw
meret.cajacob@unibas.ch

Léonie Marti, MLaw
leonie.marti@unibas.ch